



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 28. Mai 2017

FC Menzo Reinach : FC Entfelden 0:1 (0:0)

Sportplatz : Fluckmatt, Menziken
Schiedsrichter : Daniel Crepulja, Buchs

Tore

86. Min. 0:1 Juan Alessandro Cavenaghi

Startaufstellung FC Entfelden

Michele Sanso, Domenico Sorrentino, Daniel Binder, Luca Ott, Dario Picciolo, Luca Lehmann, Atdhe Kadrijaj, Sascha Vogel, Juan Alessandro Cavenaghi, Rico Lehmann, Egzon Gashi

Ersatzspieler FC Entfelden

Ajdin Kucalovic, Adriano Vacca, Jonas Lang, Agim Krasniqi

Abwesende FC Entfelden

Raoul Hauri (krank), Pajtim Murseli (gesperrt), Patrik Praskaj (verletzt), Jan Meier (verletzt), Alessandro Busto (verletzt), Volkan Gülen (verletzt), Marco Lüscher (verletzt), Christoph Baumann (verletzt), Pascal Stierli (abwesend), Dardan Kryeziu (rekonvaleszent)

Verwarnungen FC Entfelden

73. Min. Rico Lehmann (Foul)

Startaufstellung FC Menzo Reinach

Patrick Brunner, Dardan Sadrijaj, Kevin Burkhard, Ardefrim Ahmetaj, Michael Wälty, Jan Dätwyler, Hüseyin Alpsyoy, Arshik Ahmetaj, Zinel Dajxho, Vojan Cvijanovic, Nebojsa Andric

Ersatzspieler FC Menzo Reinach

Mustafa Uysal, Sven Käser, Oguzcan Alpsyoy, Abdullah Naserizadeh

Sieg des Charakters und des Willens

Am Sonntag, 28. Mai 2017, fand auf dem Sportplatz Fluckmatt in Menziken die Partie zwischen dem Tabellenfünften FC Menzo Reinach (22 Spiele / 34 Punkte) und dem Tabellenzweiten FC Entfelden (22 Spiele / 43 Punkte) statt. Wie bereits in der Vorrunde beim 2:1-Sieg der Entfelder waren viele Emotionen vorhanden, da sich viele Spieler aus der gemeinsamen Vergangenheit in Entfelden bestens kannten.

Die Partie unter der guten Leitung von Daniel Crepulja fand bei schwierigen äusseren Bedingungen statt, da die Sonne ununterbrochen auf den Platz brannte. So verwunderte es kaum, dass die Partie nicht von enormem Tempo geprägt wurde, wobei auf Entfelder Seite auch die Absenzen vom Pajtim Murseli (Sperrung), Raoul Hauri (krank) und Patrik Perlaskaj (verletzt) in der Offensive zeitweise spürbar waren.

Beide Mannschaften erspielten sich zu Beginn des Spiels kaum zwingende Torchancen. Menzo Reinach kam etwas besser in die Partie, doch nach anfänglicher Nervosität steigerten sich die Entfelder mit jeder Minute und sie bekamen den Gegner immer besser in den Griff. Die an diesem Sonntag starke und meist souverän agierende Entfelder Abwehrkette sowie der jederzeit sichere Rückhalt des Entfelder Keepers Michele Sanso mussten aber jederzeit hochkonzentriert bleiben, da auf Reinacher Seite die Stürmer Vojan Cvijanovic und Zinel Dajxho nicht viele Chancen benötigen um zu einem Torerfolg zu kommen. Die besten Chancen in der ersten Halbzeit erspielten sich Jan Dätwyler auf Seiten der Reinacher mit einem Schuss aus ca. 22 Metern, welcher knapp über die Latte des Entfelder Tors zischte sowie Rico Lehmann für den FC Entfelden, welcher seinen satten Flachschuss, nach toller Vorarbeit von Egzon Gashi und Atdhe Kadrijaj, noch vom Reinacher Schlussmann Patrick Brunner zur Ecke pariert sah. So ging es mit einem 0:0 in die Pause.

Die Entfelder waren bis zu diesem Zeitpunkt mit dem Ergebnis nicht unzufrieden, da einerseits die Absenzen spürbar waren und andererseits vermehrt Spieler mit kleineren Blessuren auffielen. Das Ziel der Mannschaft war jedoch trotzdem die Partie mit einem Sieg zu krönen.

In der zweiten Spielhälfte zeigten die Entfelder unter den gegebenen Voraussetzungen tollen Fussball. Die Angriffe des Heimteams wurden meist bereits früh in der Entfelder Hälfte durch das Mittelfeld, um Atdhe Kadrijaj, Sascha Vogel, Egzon Gashi sowie Agim Krasniqi oder der Entfelder Abwehr gestoppt und das Umschaltspiel in die Offensive begann immer besser zu funktionieren. Entfelden kam immer öfters mit langen Bällen in die Tiefe, auf die Stürmer beziehungsweise die aufgerückten Mittelfeldspieler sowie Flügelläufer, in die gefährliche Zone vor dem Reinacher Tor, jedoch lange ohne Profit daraus zu schlagen. Auch ein Freistoss knapp nach der Mittellinie von Egzon Gashi fand sein Ziel knapp nicht, wobei der überraschte Heimkeeper kaum noch an den Ball gekommen wäre. Das Heimteam hatte in der zweiten Hälfte nur eine absolute Topchance, aber Michele Sanso konnte den Abschluss sensationell parieren. In der 86. Minute wurde Juan Alessandro Cavenaghi von Luca Ott mit einem wunderbaren Steilpass in die Tiefe auf die Reise in Richtung Reinacher Tor geschickt. Cavenaghi behielt die Ruhe und hob den Ball am herausstürmenden Torhüter vorbei in die rechte untere Torecke zum viel umjubelten 0:1 für den FC Entfelden. Die Entfelder wurden für ihren unermüdlichen Einsatz spät belohnt. Die letzten Minuten der Partie waren geprägt von zahlreichen Einwürfen und Eckbällen für das Heimteam, welche jedoch bis zum Schluss nichts Zählbares einbrachten.

Der Sieg für den FC Entfelden ging in Ordnung. Es war ein Sieg des absoluten Willens und des Charakters. Jeder opferte sich für die Mannschaft und ging bei schwierigen Bedingungen und trotz kleineren und grösseren Blessuren bis an seine absoluten Grenzen.

An dieser Stelle gebührt Jonas Lang, Adriano Vacca, Sascha Vogel sowie Agim Krasniqi, Spieler der zweiten Mannschaft sowie Ajdin Kucalovic von den Junioren B, ein riesiges Danke, dass sie sich am Sonntag bereit erklärten, bei der ersten Mannschaft auszuhelfen und durch ihren Einsatz auch ein grosses Stück zum Sieg beigetragen haben. DANKE!!!